

Versetzung

Beitrag von „Djino“ vom 4. September 2011 21:18

Nun ja, deine Referendariatszeit wird wohl schon eine Weile her sein... vielleicht hat sich da ja was geändert? (Oder vielleicht hattest du als Referendar nicht alle Informationen.)

Ich weiß von Fällen, bei denen Personen innerhalb eines "Verwaltungsbezirkes" wechseln wollten, ihre Tätigkeit an beiden relevanten Schulen identisch war (bei deinem Beispiel also etwa die Stunden- und Vertretungsplanung) - und bei denen die "Interessenten" ganz normal das Bewerbungsverfahren durchlaufen mussten.

Sieht man sich die verschiedenen Stellenausschreibungen an (<http://www.mk.niedersachsen.de/live/live.php?...=6399&psmand=8>), scheint auch deutlich zu sein, dass eigentlich jede Stelle ausgeschrieben wird. (Später kann es natürlich sein, dass ein Posten gefunden werden muss für jemanden, der aus dem Ausland / Ministerium zurückkehrt und deshalb bevorzugt behandelt wird. Das ist dann eben Pech für die Mitbewerber.) Wohnort oder Familienstand spielen ja schon bei "einfachen" Versetzungsanträgen keine ausschlaggebende Rolle (schon mal versucht, in eine der beliebteren Städte hineinzuwechseln? Selbst mit mehreren Kleinkindern, Wohnort, etc. besteht da kaum Chance.).